

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: S
überwiegendInklination: 35
überwiegend

von ... bis ...

30 - 45
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 16697

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Gesamtgebiet

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 05.05.2006 03.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Ein am ca. 30-40° geneigten Südhang stockender, lang gezogener, mehrschichtiger, ungleichaltriger, gedrängter Eichen-Hainbuchenwald aus starkem Baumholz mit typischer Bodenvegetation wie Maiglöckchen, Echter Sternmiere und Hain-Rispengras. In der zweiten Baumschicht ist dominierend die Hainbuche vertreten. Auf dem nördlich angrenzenden Plateau befinden sich Felder und im Süden grenzen im Tal eine Wiese sowie ein Teich an. Im Osten wird der Lebensraumtyp von einer Straße begrenzt. Hier befinden sich zwei alte Steinbrüche. Durch den LRT führt von Nord nach Süd ein Hohlweg, welcher von einem kleinen Bächlein begleitet wird. Entlang dieses Weges befinden sich Hausmüllablagerungen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)
mehrschichtig der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

| Waldentwicklungsphase | Wuchsklasse | HS (%) | WS (%) |
|-----------------------|-------------------|--------|--------|
| Jugendphase | Blöße | | |
| | Anwuchs | | |
| | Jungwuchs | | 17 |
| Wachstumsphase | Stangenholz | | 90 |
| | schw. Baumholz | | |
| Reifephase | starkes Baumholz | 100 | |
| | sehr st. Baumholz | | |

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

| Totholzgruppe | Stück | Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte) |
|-------------------|-------|--|
| Laubholz liegend | 0 | |
| Laubholz stehend | 0 | |
| Nadelholz liegend | 0 | |
| Nadelholz stehend | 0 | |

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

| Biotopbäume | Stück | Abweichung von Regel (Extrem-Standorte) |
|-------------|-------|---|
| Laubholz | 13 | |
| Nadelholz | 0 | |

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

| Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°) | Ausprägung |
|--|--|
| Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| Zwergstrauchheiden (9190) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| ausgeprägte Moosschicht (9410) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |
| Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410) | <input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/> |

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Anteil (%)

Quercus petraea

Carpinus betulus

Quercus robur

Betula pendula

Prunus avium

80

13

5

1

1

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

Carpinus betulus

Corylus avellana

Euonymus europaea

Crataegus spec.

Sambucus nigra

Sorbus aucuparia

90

10

5

1

1

1

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Anemone nemorosa

Convallaria majalis

Galium sylvaticum

Hieracium murorum

Luzula luzuloides

Phyteuma spicatum

Poa nemoralis

Polygonatum multiflorum

Stellaria holostea

Viola reichenbachiana

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

4. Sonstiges

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gesamtbewertung

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 2 von 2

IS-SaND RP_SND_LRT_WA V1.02.01

Druckdatum: 03.02.2010